

Mit dem SolarRebell hat die DGS ein Projekt für die dezentrale Energiewende für jedermann gestartet. Als größter Solarverband Deutschlands bietet sie damit eine kostengünstige Kleinst-PV-Anlage an. Vor allem DGS-Mitglieder – und solche, die es werden wollen – können davon profitieren.

Doch das ist nicht alles, was in Sachen Stecker-Solar-Geräte aktuell passiert. Mit dem neuen Standard für steckbare Solargeräte ist zwar ein Durchbruch für eine demokratischere und regenerativere Energieversorgung erreicht worden. Seit der Änderung der Norm DIN VDE 0100-551 im Herbst vergangenen Jahres können Laien stromerzeugende Geräte in jedem Stromkreis normgerecht anschließen.

Aber auch wenn mit der Norm die wichtigste Norm geöffnet wurde, gibt es nach wie großen Widerstand von Seiten der Netzbetreiber, bei dem es nach wie vor darum geht, Markteintrittsbarrieren für dezentrale Erzeugungsgeräte zu errichten bzw. zu erhalten. Das ist schon deshalb bemerkenswert, da der Betrieb von steckbaren Solargeräten ganz klar außerhalb der Befugnisse der Netzbetreiber liegt. DGS 18.05.2018

